

„Absolut top“ Neuerliche Impf-Aktion im Löschhaus Cronenberg war ein voller Erfolg

Cronenberg. „Das ist sehr beachtlich“, kommentiert Stadt-Sprecherin Martina Eckermann das Ergebnis der Impfaktion, welche zuletzt an der Kemmannstraße 45 stattfand: Zum zweiten Mal machte ein Impfteam im Löschhaus der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg (FFC) Station.

In der Tat „beachtlich“ fiel die Resonanz aus: 120 Personen ließen sich den ersten (oder auch zweiten) Pieks gegen Corona setzen – „das ist absolut top“, bescheinigt Stadt-Sprecherin Eckermann: Das FFC-Löschhaus liege ja schließlich nicht nahe am Hauptbahnhof. Am Döppersberg, aber auch am

Rathaus Barmen, hatten die Vor-Ort-Impfaktionen der Stadt bislang den größten Zuspruch, durchschnittlich lassen sich laut Martina Eckermann 60 bis 80 Personen pro Vor-Ort-Angebot impfen. Nachdem der Impfbus am gestrigen Donnerstag wieder auf dem Knipex-Parkplatz an der Hauptstraße Halt machte, sind die nächsten Stationen im CW-Land in der übernächsten Woche: Am **8. und 11. November** steht der Impfbus dann jeweils in der Zeit von 10 bis 14 Uhr auf dem **Uni-Campus Griffenberg in der Gaußstraße**

20. Zumal die Wuppertaler Impfquote hinter der des Landes liege, sollen die Vor-Ort-Angebote noch mindestens bis zum Ende des Jahres durchgeführt werden: „Wir müssen noch einige Menschen erreichen und daher bei den niedrighschwelligigen Angeboten bleiben“, erläutert Martina Eckermann.

